



13. April 2016

Ständige Versammlung vertritt österreichische Mitglieder im BiPRO e.V.

Knapp 20 Vorstände und Entscheider der Versicherungsbranche kamen am gestrigen Dienstag in Linz zur konstituierenden Sitzung der Ständigen Versammlung Österreich (StVÖ) der österreichischen Mitglieder des Brancheninstituts für Prozessoptimierung (BiPRO) zusammen.

Die StVÖ soll die Interessen der österreichischen Mitglieder im BiPRO e.V. vertreten und koordinieren, die zukünftige Projektarbeit begleiten und weitere Normierungsthemen für Österreich eruieren.

Vorsitzender Steiner: „Wir benötigen eine einheitliche Prozesssprache“

Zum Vorsitzenden gewählt wurde Dr. Philip Steiner, Mitglied des Vorstands NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich. Sein Stellvertreter werden Gerhard Spatt, Bereichsleiter Betriebsorganisation der Allianz Elementar Versicherung AG, und Bernhard Profanter, Geschäftsführer der proagent Versicherungsservice GmbH.

Der OMDS habe eine Normierung geschaffen, um Daten zu Bestand, Schaden und Provisionen zur Verfügung zu stellen, so Steiner. „Mehr denn je benötigen wir aber auch eine einheitliche Prozess- und Techniksprache, Prozessexzellenz sowie Kosteneffizienz. Hierzu bieten die BiPRO-Normen als unabhängige, neutrale Standards eine ideale Ergänzung.“

BiPRO-Präsident Frank Schrills: „Ich freue mich über die Stärkung der BiPRO-Community und der zu erwartenden länderübergreifenden Synergieeffekte. Vor dem Hintergrund

der Digitalisierung ist dies eine große Chance für die österreichische Assekuranz. Ich wünsche den neuen Mitgliedern, dass sie sich aktiv in unseren dynamischen Verein einbringen.“

Erste Maßnahmen werden vor-evaluiert

Als nächster Schritt wurde die Vor-Evaluierung der ersten Umsetzungen beschlossen. Diese sollen in der nächsten Versammlung im Juli als Normierungsprojekt verabschiedet werden.

Als erste QuickWins sollen eine einheitliche Authentifizierung, die Übertragung von Dokumenten und Daten (wie z.B. dem OMDS) und eine einheitliche Navigation in Portale von Versicherungsunternehmen (z.B. mit Deeplink) analysiert werden. Diese Vor-Evaluierung soll auch den OMDS Arbeitskreis im Versicherungsverband dabei unterstützen, ein Konzept für einen neuen Schnittstellen-Standard auszuarbeiten.

Der Ständigen Versammlung gehören zur Gründung 10 Versicherer und 7 Softwarehersteller, Dienstleister und Berater als BiPRO-Mitglieder an: adesso Austria GmbH, Allianz Elementar Versicherung AG, ARAG SE Österreich, ARISECUR Versicherungsprovider GmbH, Basic Systems Milchberger & Karner GmbH, faircheck Schadenservice GmbH, HDI Versicherung AG, Novum ccServices GmbH, NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich, Merkur Versicherung AG, Muki VVaG, Proagent Versicherungsservice GmbH, SELSA Intelligence AG, VAV Versicherungs-AG, Wüstenrot Versicherungs AG, WWK Lebensversicherung a.G. sowie Zürich Versicherungs-Aktiengesellschaft.